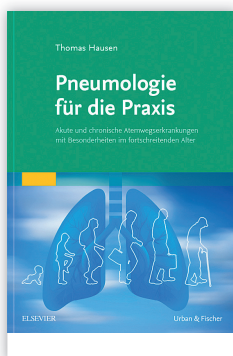


Pneumologie für die Praxis



Thomas Hausen **Pneumologie für die Praxis**

Akute und chronische Atemwegserkrankungen mit Besonderheiten im fortschreitenden Alter

208 Seiten, kartoniert

Amsterdam: Elsevier

ISBN 978-3437227127

Preis: 34,99 Euro

Das Buch „Pneumologie für die Praxis“ von Thomas Hausen richtet sich vornehmlich an hausärztlich tätige Ärzte, die in ihrem Berufsalltag immer wieder mit den unterschiedlichsten Ausprägungen pneumologischer Krankheitsbilder konfrontiert sind und den verschiedenen Bedürfnissen vor allem von Patienten im fortgeschrittenen Lebensalter gerecht werden wollen.

Das Buch beginnt mit einem sehr knapp gefassten „Allgemeinen Teil“ mit einem Unterkapitel zu Physiologie und Pathologie der Atemwege sowie einem zu Diagnostik und Differenzialdiagnostik. Im „Speziellen Teil“ widmet sich Hausen zunächst den akuten und dann den chronischen Atemwegserkrankungen, um danach auf häufige Fehler bei der Therapie von Asthma und COPD einzugehen. Obwohl auch immer wieder pädiatrische Fälle besprochen werden, lenkt Hausen den Fokus vor allem auf Patienten im fortgeschrittenen Lebensalter.

Es ist Hausens Buch von der ersten bis zur letzten Seite anzumerken, dass über 30 Jahre Berufserfahrung und viel

„Herzblut“ in die Arbeit mit eingeflossen sind. Zahlreiche kurze, meist auch ausführlich kommentierte Fallberichte aus dem Praxisalltag des Allgemeinmediziners mit speziellem Interesse für Lungenerkrankungen unterstreichen das vermittelte Wissen und sorgen dafür, dass die 150 Seiten sehr gut lesbar sind und keineswegs trocken und langatmig daherkommen.

Leser jedoch, die nach einem strukturierten Kurzlehrbuch suchen, in dem sich prägnant und visuell gut aufbereitet aktuellstes Wissen zum Thema findet, werden sicher ein wenig enttäuscht sein. Das Buch ist insgesamt sehr textlastig, es mangelt an einprägsamen Diagrammen und Schaubildern. Auch die Gewichtung der Themen scheint nicht immer ganz glücklich gewählt – so sind beispielsweise die anatomischen und physiologischen Grundlagen zu Beginn deutlich zu kurz gefasst, auch Definitionen und international gängige Klassifikationen finden kaum Erwähnung, wohingegen die beiden Krankheitsbilder „Asthma“ und „COPD“ mehr als die Hälfte des Buches ausmachen.

An manchen Stellen würde sich der kritische Leser statt bloßen Erfahrungsberichten und persönlichen Meinungsäußerungen das Aufführen von evidenzbasiertem Wissen und eine genauere Zu-

sammenfassung der Studienlage wünschen, um sich wirklich von einer Anpassung des eigenen therapeutischen Vorgehens überzeugen zu lassen.

Sehr empfehlenswert sind dagegen die Kapitel, in denen Hauser detailliert und Schritt-für-Schritt erklärt, wie man Patienten richtig aufklärt, anleitet und berät – beispielhaft seien hier die Ausführungen zu korrekten Inhalationstechniken oder zur Wahl des geeigneten Antibiotikums genannt.

Fazit

Sucht man einen Praxisleitfaden speziell für den Umgang mit (älteren) COPD- oder Asthmapatienten, wird man an diesem Buch dank seines unterhaltenden und zugleich sehr inhaltsreichen Stils seine Freude haben und viele Anregungen für den Praxisalltag mitnehmen. Als übersichtliches, wissenschaftlich fundiertes Nachschlagewerk, das sich auch mal schnell zwischendurch konsultieren lässt, erscheint es jedoch weniger geeignet.

Petra Jung

Korrespondenzadresse

Dr. med. Petra Jung
Lehrbereich Allgemeinmedizin
Universitätsklinikum Freiburg
Elsässer Str. 2m
79110 Freiburg
petra.jung@uniklinik-freiburg.de



Ständig aktualisierte Veranstaltungstermine von den „Tagen der Allgemeinmedizin“ finden Sie unter

www.tag-der-allgemeinmedizin.de